

Diakoniekrankenhaus
Henriettenstiftung gGmbH
z. Hd. Frau Gabriele Krupp
Organisation medizinische Veranstaltungen
Marienstraße 72-90
30171 Hannover

Für die Unterstützung dieser Veranstaltung danken wir unseren Hauptsponsoren **Olympus Deutschland** und **Dr. Falk Pharma** sowie den folgenden Firmen, die sich mit den genannten Nettobeträgen für Werbemöglichkeiten beteiligen:

Olympus Deutschland (5.000 €)
Dr. Falk Pharma (2.000 €)

Abbott (400 €)	MTW (336 €)
Bayer (700 €)	Novartis (400 €)
Boston Scientific (750 €)	Nutricia (400 €)
Braun Aesculap (1.000 €)	Pentax Medical (750 €)
Fresenius Kabi (500 €)	Roche Pharma (800 €)

Diese Veranstaltung wird zum Zeitpunkt der Drucklegung seitens der Unternehmen der Gesundheitswirtschaft mit insgesamt € 13.036 unterstützt. Die Programmgestaltung und die Auswahl der Vorsitzenden und Referenten erfolgte medizinisch-wissenschaftlich unabhängig von dieser Unterstützung.

Adressen & Information

Referenten

Thomas Bach Facharzt für Allgemeinmedizin, Langenhagen | **Dr. Michael Gärtner** Onkologisches Ambulanzzentrum Hannover | **Prof. Dr. Joachim Jähne, Dr. Patrick v. Parpart** Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung | **Dr. Peter N. Meier** Medizinische Klinik II, Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung | **Prof. Dr. Michael Neipp** Klinik für Allgemein-, Gefäß- und Viszeralchirurgie, Klinikum Itzehoe | **Prof. Dr. Helmut Neumann** Universitätsklinikum Erlangen | **Prof. Dr. Matthias Ochs** Institut für Funktionelle und Angewandte Anatomie, Medizinische Hochschule Hannover | **Dr. Christian Pox** Ruhr-Universität Bochum | **Prof. Dr. Jürgen Riemann** Ludwigshafen | **Dr. Carsten Tamme**, Enddarmzentrum Hannover | **Prof. Dr. Jochen Wedemeyer** Medizinische Klinik, KRH Gehrden

Auskunft

Gabriele Krupp, Veranstaltungsmanagement
Tel: 0511 / 289-33 36, Fax: 0511 / 289-35 01
www.diakoniekrankenhaus-henriettenstiftung.de

CME

Von der ÄKN mit 4 CME-Punkten zertifiziert

Anfahrt



Darmkrebs

Grundlagen und Innovationen für Allgemein- und Fachärzte

8. Viszeralmedizinisches Seminar
in der Henriettenstiftung

Leitung:
Dr. Peter N. Meier &
Prof. Dr. Joachim Jähne



Samstag, 22. März 2014

09.00-13.00 Uhr, Großer Saal
Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung
Marienstraße 72-90, 30171 Hannover

DARMKREBS verhindern !

**Aktionswoche vom
17.- 22. März 2014**

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Darmkrebs: man könnte denken es sei alles gesagt, ist dann aber wieder erstaunt, welche bedeutenden Neuigkeiten und bemerkenswerten Details sich auftun und zur Diskussion gestellt werden können.

Im ersten Teil möchten wir eine anatomisch exakte Differenzierung zwischen Kolon und Rektum vornehmen denn diese hat ganz entscheidende Konsequenzen für die Therapie. Und neue bildgebende Verfahren machen eine ständige Neubewertung des Gesehenen erforderlich.

Im zweiten Teil stellen wir die Frage, ob jede Neoplasie jeglicher Größe in jedem Lebensalter chirurgisch oder endoskopisch entfernt werden muss?

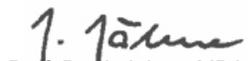
Wir freuen uns sehr, dass wir für den state-of-the-art Vortrag Herrn Professor Riemann gewinnen konnten, der durch sein herausragendes Engagement auf dem Gebiet der Darmkrebsvorsorge große Verdienste erworben hat.

Unsere Referenten und wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Diskussion mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüßen,



Dr. P. N. Meier, FASGE
Klinik für Gastroenterologie,
Endoskopie, Diabetologie
und Ernährungsmedizin



Prof. Dr. J. Jähne, MBA
Klinik für Allgemein- und
Visceralchirurgie

Programm

09.00

Begrüßung

Moderation: Thomas Bach, Peter N. Meier

09.15

Kolon und Rektum differenziert:

- Anatomisch-pathologische Unterschiede
Matthias Ochs, Hannover
- Konsequenzen für die chirurgische Therapie
Patrick von Parpart, Hannover
- Konsequenzen für die onkologische Therapie
Michael Gärtner, Hannover

10.15

Fortgeschrittene endoskopische Bildgebung zur verbesserten Adenomdetektion: ein Feuerwerk für die Sinne oder klinisch relevant?

Helmut Neumann, Erlangen

10.45-11.15 Pause

Moderation: Carsten Tamme, Jochen Wedemeyer

11.15

State-of-the-art: Zur Effektivität bisheriger Vorsorgeprogramme

Jürgen Riemann, Ludwigshafen

11.45

Polypoide Läsionen: Kritische Reflexion

- aus internistischer Sicht: erkennen, ektomieren?
Christian Pox, Bochum
- aus chirurgischer Sicht: resezieren, zuwarten?
Michael Neipp, Itzehoe

12.45

Diskussion

13.00

Ende der Fortbildung

Anmeldung

Am 8. Viszeralmedizinischen Seminar in der Henriettenstiftung am Samstag, dem 22. März 2014 im Großen Saal, Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung, Marienstraße 72-90, 30171 Hannover

- nehme ich teil
- und _____ weitere Person (en)

Adresse/Stempel

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir um Rücksendung der Anmeldung bis spätestens **17. März 2014**.

per Post an die umseitige Adresse
oder per Fax an 0511 / 289-35 01
oder per email an gabriele.krupp@ddh-gruppe.de